

PRESSEMITTEILUNG

Menschen erinnern. Migrationsgeschichte begreifen.

Gespräch in der Bibliothek der Generationen

Mit Bengü Kocatürk-Schuster, Lina Falivena (DOMiD) und den Kurator*innen der Ausstellung „Ende der Zeitzeugenschaft? Ein Erinnerungslabor“

Mittwoch, 23. April, 18.30 Uhr

Eintritt 8€/4€

Frankfurt am Main, 16.04.2025. Schon immer war Migration Bestandteil moderner Gesellschaften; gerade in und für Frankfurt spielte sie stets eine große Rolle. Deutlich wird das beim Blick in die Bibliothek der Generationen im Historischen Museum Frankfurt: Viele der hier aufbewahrten Lebensgeschichten erzählen von freiwilligen oder erzwungenen Ortswechsellern, vom Aufbrechen und Ankommen und von direkten oder verschlungenen Wegen nach Frankfurt.

Sie regen auch zum Nachdenken an: Wie erzählen wir die Geschichte unserer Migrationsgesellschaft? Welche Perspektiven braucht es? Und was bedeutet darin Zeitzeugenschaft?

Über diese Fragen sprechen die Kurator*innen der Ausstellung „Ende der Zeitzeugenschaft? Ein Erinnerungslabor“, mit Lina Falivena und Bengü Kocatürk-Schuster von DOMiD (Dokumentationszentrum und Museum für die Migration in Deutschland). Der Verein DOMiD macht sich für eine Erinnerungskultur in der Migrationsgesellschaft stark. Er ist Träger des „Museum Selma“ in Köln, das ab 2029 diese Geschichte erzählen wird.

Lina Falivena erarbeitet dort als Kuratorin die Dauerausstellung, Bengü Kocatürk-Schuster ist als wissenschaftliche Mitarbeiterin zuständig für Sammlungserweiterung und Leihgebendenbetreuung. Der Verein DOMiD wurde 1990 von Migrant*innen gegründet und betreut die bundesweit größte Sammlung von Objekten und Zeugnissen zur Migration in Deutschland.

Datum: Mittwoch, 23. April, 18.30 Uhr

Ort: Bibliothek der Generationen, 3. OG, HMF, ohne Anmeldung

Eintritt: 8 €/erm. 4 €

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

Eintrittspreise

Dauerausstellung: 8 €/4 € ermäßigt

Wechselausstellung: 10 €/5 € ermäßigt

Museum Vollpreis: 12 €/6 € ermäßigt

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

info@historisches-museum-frankfurt.de

www.historisches-museum-frankfurt.de



Information zum Historischen Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadtthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider.

Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.